

Protokoll der Fachschaftssitzung

Fachschaft Mathematik der TU Darmstadt

11. Februar 2025

Beginn	17:10 Uhr
Ende	19:35 Uhr
Anwesende	Dennis, Gonne, Gabriel, Milo, Magnus, Nika, Kate, Daniel, Tom
Redeleitung	Dennis, Daniel, Nika
Protokoll	Gonne
FSR	<i>Anwesend:</i> Kate, Daniel, Nika, Gonne <i>Abwesend:</i> Johannes

Termine

Februar	13.	18:30	MMA
März	16.		Skatturnier
April	3.		Girls' Day
	11. – 13.		SoFa
Mai	11. – 13.	Matheball	16.
Juli	2.		FB-Sommerfest
	11. – 13.		DFM

Schriftliche Kunde

- @ Die ULB veranstaltet am 6. März die lange Nacht des Schreibens.
- @ Es gibt mal wieder eine Ausschreibung¹ für innovative Lehrkonzepte.

¹<https://stiftung-hochschullehre.de/foerderung/freiraum/>

- ⓐ Der Fotograf, der netterweise vom Mathechor kostenlos Fotos gemacht hat und dies eventuell auch beim MMA hätte tun sollen, ist nicht mehr gut auf die Fachschaften Mathe und Physik zu sprechen. Die MMA-Orga hat ihm mitgeteilt, dass wir aktuell keinen Fotobedarf für den MMA haben, denn Jule wird dankenswerterweise ein paar Fotos schießen. Weitere Informationen zu diesem Thema stehen im B-Teil.
- ⓐ Der AStA würde sich freuen, wenn sie das Projekt der Autonomen Tutorien auf einer kommenden FS-Sitzung vorstellen könnten. Wir laden sie zu einer unserer nächsten Sitzungen ein.
- ⓐ Das Präsidium ruft alle Wahlberechtigten zur Teilnahme an der Bundestagswahl auf. Außerdem wollen sie die Wahlbeteiligung mit einer Kampagne steigern. Alle Universitätsangehörigen sind eingeladen, sich mit einem kurzen Statement in Text- oder Videoform an der Kampagne zu beteiligen. „Teilen Sie Ihre Überlegungen und Gedanken zur Bedeutung von Demokratie oder auch zur Möglichkeit von demokratischen Wahlen. Warum gehen sie wählen? Was bedeutet Demokratie für Sie?“ Beiträge bitte bis spätestens 17.2. an referentinnen-praesidentin@tu-darmstadt.de einsenden. Die Ergebnisse sollen dann über die Social-Media-Kanäle der TU verbreitet werden.

Arbeitsaufträge

Mailinglisten (Johannes; nach OWO)

B-Teile (Servermenschen; Februar, I guess)

Fachschaftssticker (Kate; 18.02.)

Prof-Info (Nika, Daniel; 25.02.)

TOP 1: FS-Sitzung in der vorlesungsfreien Zeit

Wir wollen die Fachschaftssitzung in der vorlesungsfreien Zeit in den geraden Kalenderwochen ab 16:00 Uhr machen. Gonne schreibt eine Mail.

TOP 2: Aalto

Fachschaft Tom war für ein Semester an der Aalto University in Finnland und berichtet auf der Sitzung über seine Erfahrung mit der Uni und der Fachschaft dort.

Insgesamt wurden dort Gemeinschaften, Traditionen und Rituale in der Fachschaft groß geschrieben, zum Beispiel über gemeinsame Kleidung und Aufmäher oder Hymnen. Dies hat zu einem großen Gruppenzusammenhalt geführt.

Es gab viele Events, bei denen Anwesenheit sehr üblich war und studieren mehr eine Lebensart als nur eine Arbeit war. Insgesamt wurde Menschen in der Orientierungswoche viel gesagt, dass sie ab sofort Teil dieser Gruppe sind. Darüber hinaus gab es spezielle Veranstaltungen nur für Austauschstudierende.

Diese Vielfalt wird teilweise einfach über Größe gestemmt. Darüber hinaus ist vermutlich der Anteil engagierter Studis höher. In Aalto gab es mehr offizielle Rollen, auf die sich Menschen bewerben können und sich dadurch mehr an die Fachschaft binden.

Die Fachschaftsräumlichkeiten bestanden aus einem großen Raum mit Küche und vielen Sofas sowie zwei Lagerräumen.

Die Fachschaft war viel über Telegram koordiniert und dort deutlich aktiver als unsere Mailinglisten.

Uni und Lernen Die ganze Uni ist mit sehr vielfältigen Arbeitsplätzen übersät, zum Beispiel höhenverstellbar, mit Stühlen, mit Sesseln, ... Die Lernräume waren nach still, leise und laut beschriftet.

Module waren dort öfter mal ein Mix aus Vorlesung, Übung und Seminar, bei dem am Ende in Gruppen Inhalte präsentiert wurden. Prüfungen in unserem Sinn gab es nicht – die Noten ergaben sich stattdessen aus Hausübungspunkten und Vortragsbewertungen. Bei Krankheit lassen sich leicht Fristverlängerungen beantragen. Eine Informatikveranstaltung hatte eine Online-Open-Book Klausur ohne Zeitstress und Massenüberwachung.

In einigen Modulen war Teil der Übungen, die Übungen von anderen Mitstudierenden zu korrigieren.

TOP 3: Internationals

Taras Mail und Toms Erfahrungen in Finnland geben Anlass, darüber nachzudenken, wie die Studienerfahrung für Internationals an unserem Fachbereich ist, und wie wir diese evtl. verbessern können.

Von der Uni gibt es schon einige Programme (TUtor International, Erasmus, International Studyservices, ...?), aber wir haben keinen Überblick.

Wir könnten uns mal einige dieser Menschen auf unsere Sitzung einladen und uns mit diesen austauschen.

Wir wollen anfangen, unsere Veranstaltungen auch auf Englisch über [WasGeht] und die Webseite zu bewerben, und diese Wege über die Auslandskoordination an die internationalen Studis kommunizieren. Alternativ könnten wir sie über eine persönlichere Betreuung einladen.

Auf dem MMA gab es mal englische Moderation, deren Ende auch traurig kommentiert wurde. Andererseits zog dies die Moderation auch sehr in die Länge.

Tom bietet an, in diese Richtungen Informationen zu sammeln und eventuell Aktionen zu organisieren. Für Webseitenübersetzungen bietet Kate Hilfe an und es wird darauf hingewiesen, dass möglicherweise schon einige Webseiten übersetzt, aber nicht veröffentlicht sind.

TOP 4: Donuts

Im Fachschaftsraum gibt es ein Regal mit privaten Tassen, die leider öfter mal verschwinden. Um dies zu unterbinden, wurden die Tassen, deren Besitzer bekannt sind, mal wieder neu gelabelt. Von einigen Tassen ist uns unbekannt, zu wem sie gehören.

Wir wollen Menschen zur nächsten Vorlesungszeit auffordern, auch ihre Tassen zu labeln, und die Reste in die Teeküche verschieben.

TOP 5: Bibliothekskommission

Letzten Mittwoch hat die Bibliothekskommission getagt. Allerdings haben wir nur ca. der ersten halbe Stunde beigewohnt.

Es wurde viel über das sogenannte „Open Access“ System der Uni mit den Wissenschaftsverlagen diskutiert, aufgrund derer Publikationskosten in den nächsten Jahren stark steigen und insbesondere für jüngere Wissenschaftler*innen zum Problem werden.

TOP 6: OWO-Orga-Kandidatur

Daniel, Milo und Gabriel können es sich gut vorstellen OWO-Orga zu werden. Sie haben sich zusammengesetzt und stehen uns nun Frage und Antwort.

Fragt sie gerne, wenn ihr Fragen dazu habt oder kommt auf die nächste Sitzung.

Gabriel wird der Säufer der OWO-Orga und sie haben alle plausibel kleine Stundenpläne für das Sommersemester geplant.²

²Interpretation des Protokollanten.

Vielleicht wird der Mittwoch umgestaltet, da das Geländespiel ein eher schlechtes Aufwand zu Nutzen Verhältnis hat. Dann startet der Mittwoch eventuell später und der Spieleabend wird vorgezogen. Das täte auch der Kneipentour gut.

Wir stellen noch einige weitere Fragen.

Zitat außer Kontext: „Wir können als Präventivschlag [...] das Piloty anzünden.“

Wir wollen nächste Woche die Wahl abhalten.

TOP 7: FSK

Gestern war unsere FSK. Es verlief alles gut und wir danken den Menschen, die bei der Durchführung geholfen haben. Es folgt nun ein Bericht des Inhalts der FSK.

- Architektur: Das Gebäude wird saniert; Arbeitsplätze für Studis ziehen ins Schloss gegen den Willen der Fachschaft.
- Vom Geldüberschüssen Ende des letzten Jahres wurden viele nützliche Dinge gekauft, die sich alle Fachschaften ausleihen können. Um die Verteilung, Lagerung und Verleihung zu organisieren, gibt es jetzt eine Tabelle und ein Ausleihformular. Wir wollen bei kleineren Dingen, wie zum Beispiel den Waffeisen, anbieten diese bei uns zu lagern.
- Die 2. Hälfte der neuen Geschäftsordnung, die sich die FSK geben will, wurde verlesen und kleinteilig besprochen. Eine Abstimmung über die Annahme wurde verschoben, bis die Änderungen eingearbeitet sind.